

Protokoll zur 110. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 13.1.2020

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung

1. Protokollarische Festlegungen
2. Vorberatung zum Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan „Ortsmitte Störmthal“ / Gemarkungen Störmthal und Rödgen
3. Beschluss zum Antrag auf Vorbescheid für das Grundstück Grenzweg 9a (Einfamilienhaus)
4. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Rudolf-Breitscheid-Straße 23 (Anbau und Terrassenüberdachung)
5. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Seitenstraße 4d (Unterkellerung Terrasse, Einbau Gaube)
6. Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Kuckucksweg 12 (Anbau, Nutzungsänderung)
7. Beschluss zum Antrag gemäß § 4 BImSchG für das Grundstück Am Westufer 1 (Anlage zur Lagerung und Behandlung von Böden)
8. Beschluss zum Bebauungsplan „Sonderpostenmarkt Thomas Philipps“ der Gemeinde Belgershain
9. Beschluss zum Bebauungsplan „Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg“ im OT Albrechtshain der Stadt Naunhof
10. Allgemeine Informationen
11. Sonstiges

TOP 1: Protokollarische Festlegungen

Die Sitzung ist öffentlich. Die Anwesenden werden von der Bürgermeisterin begrüßt. Die Einladung war allen rechtzeitig zugegangen. Der TA ist beschlussfähig. Die Tagesordnung wird bestätigt. Das Protokoll wird von den Gemeinderäten Fröhlich und Ludwig gegengezeichnet.

TOP 2: Vorberatung zum Billigungs- und Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan „Ortsmitte Störmthal“ / Gemarkungen Störmthal und Rödgen

Frau Dr. Lantzsch erinnert an die Diskussion in der letzten Sitzung. Es wird immer ein Spagat zwischen Wohnbebauung und effektiver Nutzung des Schlosses sein. Mit Herrn Kolbe wurde noch einmal über die Festsetzung(en) beraten. Eine erneute Rücksprache mit dem Landratsamt und der Landesdirektion hatte ergeben, dass die Ausweisung eines Sondergebietes im Bereich des Schlosses prinzipiell möglich sei. Dabei sind jedoch die zulässigen Nutzungen (Nutzungskatalog) konkret festzusetzen. Eine Wohnnutzung ist dann nicht zulässig, nur eine Betriebswohnung. Die Festsetzungen müssen genau definiert werden. Dies soll dann mit Herrn Kolbe noch einmal abgestimmt und mit der Landesdirektion dazu Rücksprache gehalten werden. Anschließend soll der Entwurf fertiggestellt und die Auslegung vorbereitet werden.

TOP 3: Beschluss zum Antrag auf Vorbescheid für das Grundstück Grenzweg 9a (Einfamilienhaus)

Hr. Wiederanders: Das Vorhaben war bereits im letzten TA vorgestellt worden. Knackpunkt ist die nur 3 m breite Zufahrt auf dem Grundstück. Eine Befahrung hat ergeben, dass die Feuerwehr (LF16) nicht auf das Grundstück kommt. Insofern ist auch keine Feuerwehraufstellfläche erforderlich. Aufgrund der großen Entfernung des Gebäudes zur Straße benötigt die Feuerwehr mehr Zeit, sodass wirksame Lösch- und v. a. Rettungsmaßnahmen für ein Obergeschoss nicht gewährleistet werden können. Demzufolge kann ausschließlich einer eingeschossigen Bebauung (wie beantragt) zugestimmt werden.

Herr Lägél erläutert die Feuerwehr-Taktik sowie die Kapazitäten der Feuerwehr. In der Regel kann aus dem EG selbst geflüchtet werden.

TA-2020-01

Der Antrag auf Vorbescheid für das Grundstück Grenzweg 9a wird befürwortet.

7 JA-Stimmen

0 NEIN-Stimmen

0 Enthaltungen

TOP 4: Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Rudolf-Breitscheid-Straße 23 (Anbau und Terrassenüberdachung)

Herr Wiederanders erläutert die Lage des Grundstücks und den Antragsgegenstand. Auf der Nordseite des Gebäudes ist eine Terrassenüberdachung beantragt, auf der Straßenseite soll angebaut werden. Diese Fassadenansicht sollte ggf. angepasst werden.

Frau Dr. Lantzsch schlägt vor in der Südfassade des Anbaus (zur Straße) Fenster in gleicher (zumindest Sturz-)Höhe wie das vorhandene Fenster des Wohnzimmers anzuordnen und den

Protokoll zur 110. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 13.1.2020

Ausgang in den Garten auf die Ostseite des Anbau zu verlegen.

Herr Potel ist der Entwurfsverfasser und könnte das noch einmal mit den Bauherren besprechen.

Daraufhin wird die Entscheidung auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 5: Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Seitenstraße 4d (Unterkellerung Terrasse, Einbau Gaube)

Hr. Wiederanders: Das Gebäude in der Seitenstraße hat auf der Südseite eine Terrasse. Diese soll unterkellert werden. Die Oberkante der Terrasse bleibt dieselbe (max. 98 cm über Gelände), sodass keine Abstandsfläche entsteht. Straßenseitig soll eine Gaube eingebaut werden.

TA-2020-03

Der Bauantrag für das Grundstück Seitenstraße 4d wird befürwortet.

7 JA-Stimmen

0 NEIN-Stimmen

0 Enthaltungen

TOP 6: Beschluss zum Bauantrag für das Grundstück Kuckucksweg 12 (Anbau, Nutzungsänderung)

Hr. Wiederanders: An das eingeschossige Gebäude im Kuckucksweg soll angebaut werden, eine Wohnnutzung ist beantragt. 2 Pkw-Stellplätze sind ausgewiesen. Die Erschließung ist mit dem Bestand gesichert. Das auf den Dachflächen anfallende Niederschlagswasser soll mit einer Rigolenversickerungsanlage entsorgt werden.

Hr. Dr. Fröhlich: Da das Gebäude von der Straße kaum einsehbar ist, ist die einfache Gestaltung unbedeutend.

TA-2020-04

Der Bauantrag für das Grundstück Kuckucksweg 12 wird befürwortet.

5 JA-Stimmen

0 NEIN-Stimmen

2 Enthaltungen

TOP 7: Beschluss zum Antrag gemäß § 4 BImSchG für das Grundstück Am Westufer 1 (Anlage zur Lagerung und Behandlung von Böden)

Hr. Wiederanders: Der Sichtschutzwall (SSW) der Deponie soll eine Rekultivierungsschicht erhalten. Dafür wird reichlich Bodenmaterial benötigt. Für dessen Zwischenlagerung und Aufbereitung sind insgesamt 4 Lagerflächen erforderlich. Die Anlagen werden nie gleichzeitig betrieben, die 2 südlichen werden erst deutlich später gebraucht. Der SSW wird von Nord nach Süd errichtet. Für die Gemeinde interessant sind die Emissionen, insbesondere die Staubemissionen. Gemäß den Unterlagen entstehen maximal 0,75 kg Staub pro Stunde, zulässig nach TA-Luft sind 0,1 kg/h.

Herr Vialon hinterfragt, wieso 075 kg/h angegeben wird, obwohl nur 0,1 kg/h zulässig ist. - > Erläuterung: Je Lagerplatz entstehen bis zu 0,37 bzw. 0,38 kg/h Staub, wobei die Anlagen nicht gleichzeitig betrieben werden. Außerdem werden einige Staubminderungsmaßnahmen angegeben.

Frau Dr. Lantzsch erläutert den Werdegang des SSW. MUEG baut natürlich nur, wenn es wirtschaftlich ist. Eine zeitliche Festsetzung hat das Gericht damals nicht getroffen.

TA-2020-05

Der Antrag gemäß § 4 BImSchG für das Grundstück Am Westufer 1 wird befürwortet.

7 JA-Stimmen

0 NEIN-Stimmen

0 Enthaltungen

TOP 8: Beschluss zum Bebauungsplan „Sonderpostenmarkt Thomas Philipps“ der Gemeinde Belgershain

Hr. Wiederanders: Der Vorentwurf war im November 2018 beraten worden. Im Entwurf erfolgten geringfügige Änderungen. Maximal 28.000 m² des Grundstücks dürfen versiegelt werden. Die zulässige Verkaufsfläche (3.220 m²) bleibt, weiterer Einzelhandel ist ausgeschlossen. Die Belange der Gemeinde Großpösna sind nicht betroffen.

TA-2020-06

Der Entwurf zum Bebauungsplan „Sonderpostenmarkt Thomas Philipps“ der Gemeinde Belgershain wird befürwortet.

7 JA-Stimmen

0 NEIN-Stimmen

0 Enthaltungen

TOP 9: Beschluss zum Bebauungsplan „Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg“ im OT Albrechtshain der Stadt Naunhof

Herr Wiederanders erläutert die Lage des Plangebietes neben der Bahnstrecke Borsdorf-

Protokoll zur 110. Sitzung des Technischen Ausschusses der Gemeinde Großpösna am 13.1.2020

Grimma sowie neben der Autobahn A14. In der Siedlung ist eine Gemengelage an verschiedenen Nutzungen, v. a. zur Erholung. Es ist ein Sondergebiet Wochenendhausgebiet geplant zur Klarstellung der planungsrechtlichen Situation. Bemerkenswert ist der Geltungsbereich als „Flückenteppich“. Die Belange der Gemeinde Großpösna sind nicht betroffen.

TA-2020-06

Der Entwurf zum Bebauungsplan „Wochenendhausgebiet Dreiflügelweg“ im OT Albrechtshain der Stadt Naunhof wird befürwortet.

7 JA-Stimmen

0 NEIN-Stimmen

0 Enthaltungen

TOP 10: Allgemeine Informationen

entfällt.

TOP 11: Sonstiges

Herr Potel fragt nach dem Bauzustand des Bürger- und Vereinshauses, und Herr Stephani erläutert diesen. Die Zeitschiene sieht vor, dass zu den Landesmeisterschaften der Spielleute (19.-21.06.2020) die Hallen genutzt werden können, zum Schulanfang soll alles fertig sein.

Fr. Dr. Lantzsch ergänzt: Der Vertrag für die Landesmeisterschaften ist unterschrieben. Am Freitag des genannten Wochenendes feiert die Schalmeyenkapelle 70-jähriges Jubiläum. Es werden zur LM 800-1.000 Teilnehmer und entsprechende Zuschauer erwartet.

Herr Potel fragt nach der Kita-Planung. -> Diese wird im Gemeinderat am 20.01.2020 vorgestellt.



Dr. Gabriela Lantzsch
Bürgermeisterin



Fröhlich
Gemeinderat



Ludwig
Gemeinderat



Schneider
Protokoll







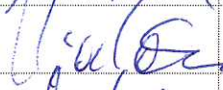
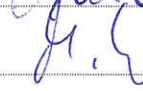
Anwesenheitsliste zur 110. Sitzung des Technischen
Ausschusses Großpösna

Datum: 13.01.2020

Ort: Ratssaal, Im Rittergut 1

Sitzungsbeginn: 19.00 Uhr

Sitzungsende: 19.55 Uhr

Name	Vorname	Unterschrift	Abwesenheits- vermerk	anwesend ab TOP bis TOP	
Dr. Lantzsch	Gabriela				
Borisch	Christoph		entschuldigt		
Dr. Fröhlich	Thomas				
Kanthack	Rainer				
Stephani	Jörg				
Ludwig	Jens				
Potel	Matthias				
Vialon	Matthias				
Lägel	Michael				
Borisch	Peter		entschuldigt		

Schriftführer: Herr Schneider

Verwaltung: Herr Wiederanders

Gäste: